

Datenschutzerklärung

Allgemeine Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 12 bis 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in der Gemeindekasse

Wir nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Aus diesem Grunde haben wir Maßnahmen getroffen, die sicherstellen, dass die Vorschriften über den Datenschutz sowohl von uns als auch von unseren externen Dienstleistern beachtet werden.

Im Zuge der Weiterentwicklung und der eingesetzten Technologien können auch Änderungen dieser Datenschutzerklärung erforderlich werden. Daher empfehlen wir Ihnen, sich die Datenschutzerklärung ab und zu erneut durchzulesen.

Die Gemeindekasse ist für die Leistung von Auszahlungen und die Annahme von Zahlungen zuständig. Hierbei müssen personenbezogene Daten verarbeitet werden. Im Kassen- und Vollstreckungsverfahren sind Daten personenbezogen, wenn sie einer natürlichen Person, einer Körperschaft (z.B. Verein, Kapitalgesellschaft), einer Personenvereinigung oder einer Vermögensmasse zugeordnet werden können. Wenn personenbezogene Daten verarbeitet werden, bedeutet das, dass sie diese Daten z.B. erhebt, speichert, verwendet, weiterverarbeitet, übermittelt, zum Abruf bereitstellt oder löscht.

1. Ansprechpartner

Die Kontaktdaten der Gemeindekasse Ovelgönne lauten:

Gemeindekasse Ovelgönne
Rathausstraße 14
26939 Ovelgönne

Telefon: 04480/820

E-Mail: gemeinde@ovelgoenne.de

Bestellter Datenschutzbeauftragter:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Gemeinde Ovelgönne
Zweckverband KDO
Elsässer Straße 66
26121 Oldenburg (Oldb)

E-Mail: datenschutz@kdo.de

2. Zweck der Datenverarbeitung

Die Gemeindekasse ist für

- die Abwicklung des Zahlungsverkehrs (Einzahlungen, Auszahlungen),

- die Verwaltung der Finanzmittel einschließlich Geldanlage und die Aufnahme von Liquiditätskrediten,
- die Buchung der Einzahlungen und Auszahlungen auf Debitoren- bzw. Kreditorenkonten und in der Finanzrechnung sowie der Sammlung von Belegen und
- das Mahn- und Vollstreckungswesen von öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Forderungen sowie die Durchführung von Einziehungersuchen im Wege der Amtshilfe

zuständig.

Die Wahrnehmung dieser Aufgaben erfolgt auf der Grundlage der Kommunalhaushalts- und kassenverordnung (KomHKVO) sowie des Nds. Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (NVwVG).

3. Personenbezogene Daten

Es werden insbesondere folgende personenbezogene Daten verarbeitet:

- Vor- und Nachname
- Firma oder andere Unternehmens- oder Gesellschafterbezeichnung
- Vor- und Nachname des/der (gesetzlichen) Vertreterin(s), des/der Bevollmächtigten, des/der Geschäftsführerin(s), des/der Gesellschafterin(s)
- Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer
- Geburtsdatum und -ort,
- Bankverbindung/en
- Buchungs- und Kassenzeichen
- Inhalte des Zahlungsverkehrs (z.B. Verwendungszweck, Beträge, Fälligkeiten)
- Mahngebühren, Säumniszuschläge, Vollstreckungskosten
- bei Amtshilfeersuchen Höhe, Art und Zeitraum der Forderung sowie Name und Kassenzeichen der anfragenden Behörde

Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten in erster Linie bei Ihnen selbst, z.B. durch Erklärung, SEPA-Lastschriftmandate, Mitteilungen, Anträge und Amtshilfeersuchen anderer Behörden.

Darüber hinaus erheben wir personenbezogene Daten bei Dritten, soweit diese gesetzlich zur Mitteilung an uns verpflichtet sind.

Schließlich erheben wir im Vollstreckungsverfahren Daten bei Drittschuldnern (z.B. Kreditinstitut oder Arbeitgeber)

Zudem können wir öffentlich zugängliche Informationen (z.B. aus öffentlichen Registern, öffentlichen Bekanntmachungen oder Zeitungen) verarbeiten.

4. Verarbeitung der Daten

Im weitgehend automationsgestützten Kassenverfahren werden ihre personenbezogenen Daten gespeichert und der Zahlungsabwicklung, Zahlungsanweisung und der Durchführung von Vollstreckungsmaßnahmen zugrunde gelegt. Wir bedienen uns dabei der Dienstleistungen durch das kommunale Rechenzentrum KAI-Gruppe, das die Daten in

unserem Auftrag verarbeitet. Sowohl wir als auch das Rechenzentrum setzen dabei technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um Ihre personenbezogenen Daten gegen unbeaufsichtigte oder unrechtmäßige Vernichtung, Verlust oder Veränderung sowie gegen unbefugte Offenlegung oder unbefugten Zugang zu schützen.

5. Weitergabe der Daten an Dritte

Alle personenbezogenen Daten dürfen wir dann an andere Personen oder Stellen (z.B. an Finanzämter, Verwaltungsgerichte, Rechtsaufsichtsbehörden oder andere Behörden) weitergeben, wenn Sie dem zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist.

6. Dauer der Datenspeicherung

Personenbezogene Daten werden solange gespeichert, wie sie zur Erfüllung einer entsprechenden Verpflichtung unter Berücksichtigung der in § 147 Abgabenordnung aufgeführten Fristen erforderlich sind.

7. Rechte

Sie haben nach der Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus Artikel 15 bis 18 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung:

Recht auf Auskunft

Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. In Ihrem Auskunftsantrag sollen Sie Ihr Anliegen präzisieren, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern.

Berichtigung

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

Löschung

Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Ihr Anspruch auf Löschung hängt u.a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden (siehe Nummer 6).

Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen. Die Einschränkung steht einer Verarbeitung nicht entgegen, soweit an der Verarbeitung ein wichtiges öffentliches Interesse besteht.

Widerspruch

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen. Allerdings können wir dem nicht nachkommen, wenn an der Verarbeitung ein überwiegendes öffentliches Interesse besteht oder eine Rechtsvorschrift uns zur Verarbeitung verpflichtet.

Beschwerde

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir Ihrem Anliegen nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen sind, können Sie beim Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI) Beschwerde einlegen. Die Kontaktdaten der Datenschutzbehörden des Bundes und der Länder finden Sie unter www.datenschutz.de/projektpartner/.

Weiterverwendung von Daten

Wir sind berechtigt, anonymisierte Nutzerinformationen Dritten für demographische Zwecke zur Verfügung zu stellen. Die anonymisierten Daten dürfen von uns ferner zur Erstellung von Statistiken und Trenderkennungen sowie zur Qualitätssicherung und Marktforschung verwendet werden.

Kündigung

Bei Kündigung eines registrierungspflichtigen Dienstes werden die für den Nutzer gespeicherten Daten mit Wirksamkeit der Kündigung gelöscht, es sei denn ihre weitere Verwahrung ist gesetzlich vorgesehen.

Wir werden Ihnen grundsätzlich innerhalb eines Monats nach Eingang Ihres Anliegens antworten. Sollten wir länger als einen Monat für eine abschließende Klärung benötigen, erhalten Sie eine Zwischennachricht.

Stand: 15. September 2018